Wie Structogram die Zusammenarbeit bei LSZ nachhaltig stärkt

Wachstum, neue Standorte und der Wunsch nach echtem Miteinander

Nach der Corona-Pandemie stand das Wiener Unternehmen LSZ vor einem tiefgreifenden Wandel. Das Team war in kurzer Zeit stark gewachsen, ein zweiter Standort in München kam hinzu – und mit ihm neue Menschen, neue Dynamiken, neue Sichtweisen.

LSZ – Future Connections ist ein Unternehmen, das mit zahlriechen Events Entscheider:innen in allen Unternehmensbereichen der digitalen Transformation verbindet und somit ein gemeinsames Wachstum ermöglicht.

Was auf der einen Seite ein großer Erfolg war, brachte auf der anderen Seite neue Fragen mit sich: Wie bleiben wir verbunden, wenn wir wachsen? Wie schaffen wir es, trotz Distanz, Tempo und Veränderung wirklich gut zusammenzuarbeiten?

Geschäftsführer Elmar Rodler und das Führungsteam spürten sehr klar: Die Zukunft von LSZ entscheidet sich nicht nur an Prozessen oder Strukturen – sondern vor allem an der **Qualität der Zusammenarbeit**. An der Art, wie Menschen miteinander kommunizieren, einander verstehen und aufeinander eingehen.

Die Entscheidung für Structogram – und für mehr Bewusstsein

Mit dem Structogram-Training und der Begleitung durch Manuela Vorwerk entschied sich LSZ bewusst für ein Instrument, das genau hier ansetzt: **beim Menschen selbst.**

Manuela Vorkwerk, CEO ZWEI BLICK

Beratung, Training, Moderation, Teamentwicklung, Leadership, HR Mangement

Manuela begleitet Führungskräfte, Teams und Organisationen dabei, Potenziale sichtbar zu machen und gemeinsam wirksam zu wachsen.



ZWEI I BLICK Consulting GmbH
Gewerbepark Mitterfeld 5b/Büro 6
2523 Tattendorf
+43 650 615 25 08

manuela@zweiblick.at
www.zweiblick.at

Structogram macht sichtbar, was uns im Alltag oft unbewusst steuert: unsere angeborenen Denk- und Verhaltens-

[1]Zitat Mitarbeiter LSZ

muster. Plötzlich bekommen Unterschiede eine Sprache. Plötzlich wird klar, warum der eine schnell entscheidet, während der andere Sicherheit braucht. Warum manche spontan loslegen und andere zuerst Struktur benötigen.

Viele Mitarbeitende erlebten das Training als echten Augenöffner: Nicht, weil sie „in eine Schublade gesteckt" wurden – sondern weil sie sich zum ersten Mal wirklich verstanden fühlten. Und gleichzeitig begannen, ihr Gegenüber mit neuen Augen zu sehen.

„Structogram ist kein Schubladendenken, sondern ein Übersetzer für Zusammenarbeit. Es hilft, Unterschiede zu nutzen statt an ihnen zu scheitern."[1]

Vom Training zur Führungsreise

Structogram blieb bei LSZ kein einmaliger Impuls. Im Gegenteil: Es wurde zum **zentralen Bestandteil eines mehrmonatigen Leadership-Programms** für die Führungskräfte.

Gemeinsam wurde an zentralen Fragen gearbeitet: Wie wollen wir bei LSZ führen? Welche Werte prägen unsere Führung? Wer ist wofür verantwortlich? Welche Prozesse und Tools brauchen wir – und welche Führung und Kommunikation braucht welcher Mensch?

Ein besonderer Fokus lag auf der **Selbstreflexion der Führungskräfte**. Mit Hilfe von Structogram setzten sie sich intensiv mit ihren eigenen Denk- und Verhaltensmustern auseinander – mit ihren Stärken, Stressreaktionen und Entwicklungsfeldern. Viele beschrieben diesen Prozess als besonders wertvoll, weil **Führung plötzlich nicht mehr nur Methode war, sondern Haltung**.

Typgerechte Führung statt Einheitsstil

Ein zentraler Aha-Moment im Leadership-Programm war die Erkenntnis: Es gibt nicht die eine richtige Führung. Sondern unterschiedliche Menschen brauchen unterschiedliche Führung.

Structogram wurde hier zu einem echten Kompass für individuelle Führung. Führungskräfte lernten, ihren Stil, ihre Kommunikation und ihre Erwartungen bewusst an die Persönlichkeiten im Team anzupassen – in Mitarbeitergesprächen, in Feedback-Situationen und in der täglichen Zusammenarbeit.

> Es gibt nicht die eine richtige Führung. Sondern unterschiedliche Menschen brauchen unterschiedliche Führung

Potenziale erkennen – und richtig einsetzen

Auch die **Aufgabenverteilung** veränderte sich spürbar. Statt Aufgaben nur nach Rollen oder Kapazitäten zu vergeben, wurde verstärkt gefragt: Wer hat für diese Aufgabe die natürlichen Stärken? Wer blüht darin auf?

Durch die Kombination aus Structogram und Leadership-Arbeit konnten Verantwortlichkeiten immer stärker **entlang der Persönlichkeitsstärken verteilt werden** – was nicht nur zu besseren Ergebnissen,

[1] Zitat Mitarbeiter LSZ

sondern auch zu mehr Motivation und Energie führte.

Structogram im Alltag: spürbar, lebendig, wirksam

Heute wird Structogram bei LSZ aktiv gelebt – in Meetings, in der standortübergreifenden Zusammenarbeit, in Führung und sogar im Kundenkontakt. Mitarbeitende können ihr Gegenüber schneller einschätzen, Kommunikation bewusster gestalten und Missverständnisse frühzeitig vermeiden.

Oder wie Elmar Rodler es formuliert:

„Die Analyse ist einfach, aber treffsicher. Dieses bessere Verständnis hilft enorm – intern, aber auch extern in Marketing, Sales und Service."

Fazit: Menschenkompetenz ist lernbar

Structogram hat bei LSZ nicht die Menschen verändert. Aber es **hat die Art verändert, wie Menschen miteinander umgehen.** Gute Zusammenarbeit beginnt nicht bei Prozessen. Sie beginnt bei der Bereitschaft, sich selbst zu verstehen – und den anderen in seiner Einzigartigkeit wirklich zu sehen.

Und genau das lebt LSZ heute: Eine Unternehmenskultur, in der Unterschiedlichkeit nicht trennt, sondern verbindet. **In der Wachstum nicht nur bedeutet, größer zu werden – sondern menschlicher.**

Elmar Rodler ist Geschäftsführer von LSZ GmbH in Wien und der deutschen Tochter **LSZ Future Connections GmbH in München** und seit über 14 Jahren im Unternehmen.



Future Connections steht für Verbindungen in die Zukunft. Das sind sowohl Verbindungen zwischen den zukünftigen Themen, als auch die Kontakte mit denen gemeinsam der Weg in die Zukunft aufbereitet wird.

LSZ verbindet jährlich auf über 40 Live-Events mehr als 6.000 Entscheiderinnen und Entscheider aus allen Unternehmensbereichen der digitalen Transformation und ermöglicht gemeinsames Wachstum.

Zusätzlich erhalten die 4 Main-Communities IT/CIO, IT-Security/CISO, HR/CHRO & Marketing/CMO exklusive Topic Insights via App, Newsletter und Webinaren.

[1]Zitat Mitarbeiter LSZ

Menschenkompetenz ist lernbar

Das Structogram, als visualisiertes Ergebnis der Biostruktur-Analyse, macht die grundlegende Struktur der eigenen Persönlichkeit sichtbar. Auf dieser Basis werden individuelle Stärken, Schwächen, Chancen und Grenzen erkannt. Ziel ist es, sich im Einklang mit der eigenen Natur weiterzuentwickeln und dabei authentisch zu bleiben.

Im weiteren Schritt lernen Teilnehmer die Biostruktur anderer Menschen zu erkennen. Dadurch werden sie sensibler für unterschiedliche Verhaltensweisen, verstehen ihr Gegenüber besser in seiner Einzigartigkeit und können angemessener darauf reagieren. Das hilft, Missverständnisse zu reduzieren und Konflikte zu vermeiden.

Die Biostruktur-Analyse ist eine wertfreie Methode, um veranlagte Muster der Persönlichkeit zu ermitteln.

IBSA Insititut für Biostruktur-Analysen AG
Kochergasse 6
3011 Bern
Tel: 041 227 20 10
E-Mail: service@structogram.com
Webseite: www.structogram.ch

[1]Zitat Mitarbeiter LSZ